

Kehl

22.07.2024

Seite 18

Wohliges Umfeld geschaffen

Weil das alte Kleintierhaus in die Jahre gekommen ist und auch zu klein war, wurde nun ein neues Gebäude auf dem Gelände des Kehler Tierheims gebaut und kürzlich offiziell eingeweiht.



Fadil Seric von der Carl-Friedrich-Geiger-Stiftung besuchte dieser Tage das Kehler Tierheim, um das neue Kleintierhaus einzuweihen (von links): Susanne Scheffler (Vorstand im Tierheim), Yasna Seric (Geiger Stiftung), Selma Seric (Ehefrau), Fadil Seric und Hans-Peter Glauner.

Foto: Stephan Hund

Von Karin Bürk

Kehl. Oft fristen Kleintiere in Tierheimen ein wenig beachtetes Dasein. Viele Menschen gehen immer noch lieber in die Zoohandlung, um sich dort ein Tier auszusuchen, oder wissen gar nicht, dass es natürlich auch im Tierheim eine Menge Nager gibt, die dringend ein artgerechtes Zuhause suchen. Was die Haltung dieser Tiere anbelangt, die viel Platz zum Klettern und Spielen brauchen und, und wie zum Beispiel Kaninchen und Meerschweinchen, meist gerne in Gemeinschaft leben, möchte das Tierheim Kehl mit gutem Beispiel vorangehen und hat nun ein neues Kleintierhaus gebaut.

Stiftung half mit

"Das alte war schon in die Jahre gekommen und einfach vom Raum her zu klein und insgesamt ungeeignet", so Hans-Peter Glauner, Vorsitzender des Tierschutzvereins Kehl-Hanauerland und Vorstand des Kehler Tierheims. Im vergangenen Jahr hatte man sich dann zum Bau eines neuen Kleintierhauses entschlossen – nicht zuletzt, um Neuzugänge von Hasen und Kaninchen zukünftig besser und artgerecht unterbringen zu können.

Da Kleintierhäuser in einer gewissen Größenordnung und Ausstattung nicht gerade billig sind, bot die Carl-Friedrich-Geiger-Stiftung an, sich mit einer zweckgebundenen größeren Zuwendung zu beteiligen. Durch eine zusätzliche größere Erbschaft war das Kehler Tierheim schließlich in der Lage, den restlichen Kaufpreis mitzufinanzieren.

40 Quadratmeter

Das neue Kleintierhaus schafft mit seinen 40 Quadratmetern jetzt ein wohliges Umfeld und zugleich genug Raum für Meerschweinchen, Hasen und Katzen. Es ist isoliert und auf dem neuesten hygienischen Stand. Selbstgebaute Trennwände ermöglichen es, die einzelnen Wohnbereiche der Tierarten zu verkleinern oder zu vergrößern.

Fadil Seric, Stiftungsvorsitzender der Carl-Friedrich-Geiger-Stiftung, hat bei seinem Besuch im Tierheim am Donnerstagabend das neue Gebäude jetzt offiziell eingeweiht. Bevor die Kleintiere Ende April in dem neuen Container ihr vorübergehendes Zuhause fanden, bot dieser den Machern und Zuschauern der Theaterwelt im Rahmen einer Benefizveranstaltung Raum für eine musikalische, tierische Lesung.

HINTERGRUND

Carl-Friedrich-Geiger-Stiftung

Die Carl-Friedrich-Geiger-Stiftung ist aus dem persönlichen Bedürfnis entstanden, die Gesellschaft, die Region und die Kehler an einem über viele Jahrzehnte erfolgreichen Familienunternehmen partizipieren zu lassen. Diesem Zweck folgt die Stiftung seit ihrer Gründung 2006.

Die Stiftung unterstützt Organisationen in Wissenschaft, Forschung, Bildung, Kunst, Kultur, Medizin und Tierschutz. Außerdem gehört die Förderung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern zum Stiftungszweck.

Seit 2021 vergibt die Carl-Friedrich-Geiger-Stiftung den nach der Stiftungsgeberin benannten Christa-Seric-Geiger-Preis. Im Sinne des europäischen Gedankens, der Hoffnung auf Frieden, der Förderung von Herzlichkeit und Empathie sowie der von der Stifterin gelebten deutsch-französischen Freundschaft strebt diese Körperschaft die Verwirklichung des Stiftungszwecks durch die Vergabe von Stipendien und Preisen sowie der Förderung von Einzelmaßnahmen durch finanzielle Zuwendungen an.